

SCHREIBIMPULSE MIT POTENZIAL - DIE FÖRDERUNG DES KREATIVEN KRITISCHEN SCHREIBENS ZU THEMEN DER SDGS

1. NAME DER VERANTWORTLICHE*N AKTEUR*IN

Mag.^a Regina North BEd (Institut Ausbildung Wien)

2. TITEL/BEZEICHNUNG DES VORHABENS

„Schreibimpulse mit Potenzial - Die Förderung des kreativen kritischen Schreibens zu Themen der SDGs“

3. ZIELE DES VORHABENS

In Anbetracht der in der Agenda 2030 definierten Ziele braucht es Heranwachsende mit einem hohen kreativen und divergenten Denkvermögen. Im Deutschunterricht kann die Schreibdidaktik dieses Denkpotenzial in besonderer Weise fördern. Texte verfassen per se erfüllt diesen Anspruch noch nicht. Nötig sind gezielt formulierte Schreibaufträge, die irritieren und Fragen aufwerfen, die zur persönlichen Auseinandersetzung und zum kritischen Denken anregen und zu deren Bewältigung Problemlösungsstrategien entwickelt werden müssen.

Ziel des Projekts ist die Schärfung des Bewusstseins von Studierenden einerseits und von Mentor*innen andererseits für die Auswahl und die didaktische Gestaltung von Schreibaufträgen bzw. Schreibimpulsen im Hinblick auf das Potenzial zu einer transformativen Bildung. Andererseits sollen (zukünftige) Lehrende zur selbständigen Gestaltung von inspirierenden Schreibimpulsen zu bedeutungsvollen Themen ermutigt werden. Als Ergebnis dieses Projektes soll eine Sammlung an „Guten SDG-Aufgaben“ für die Schreibdidaktik zur Verfügung stehen.

4. FORM UND ZEITRAHMEN DES VORHABENS

Das Projekt erstreckt sich über das gesamte Studienjahr. Im Rahmen der LV „Textkompetenz in der Primarstufe“ im Masterstudium entwickeln Studierende nach eingehender fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Auseinandersetzung spezifische in den Kontext SDGs eingebettete Schreibimpulse und Schreibsettings für die Primarstufe. Diese Ideen-Konzepte entstehen in einem mehrgliedriger Prozess, bei dem gegenseitige Reviews von Überarbeitungsphasen abgelöst werden. In einer zweiten Phase diskutieren angehende Mentor*innen diese Ideen-Konzepte im Rahmen des Lehrgangs „Ausbildung Mentoring“ hinsichtlich ihrer Praxistauglichkeit, Verständlichkeit und ihrer Qualität.

5. PROJEKTPARTNER*INNEN/KOOPERATIONSPARTNER*INNEN

Studierende der LV „Textkompetenz in der Primarstufe“ im Masterstudium; Vernetzung mit den Teilnehmenden des Lehrgang „Ausbildung zum/r Mentor/in in den Pädagogisch-praktischen Studien“ der KPH; Vernetzung mit der Fachgruppe Primarstufenpädagogik und der Fachgruppe Deutsch